Zeitschrift: Bericht über die Verhandlungen der Zürcherischen Schulsynode

Herausgeber: Zürcherische Schulsynode

**Band:** 31-32 (1864-65)

**Artikel:** Beilage V : Bericht über die Ergebnisse der Wittwenstiftung der

Volksschullehrer

Autor: Schweizer, F.

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-744325

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 03.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# · Bericht

## über bie

## Ergebnisse der Wittwenstiftung der Bolksschullehrer.

### im 1. Quinquennium.

1. Juhr 1859.	Mitglieder 667. Jahresbeitrag a 15 Fr Gestorben 11 Bersicherte, von denen 6 Witt=	Fr. 10,005
	wen hinterließen, die zusammen mit . eingefauft werden mußten. Es ergibt sich	
	somit ein Vorschlag von	Fr. 3,325
2. Jahr 1860.	Mitglieder 670. Jahresbeitrag à 15 Fr Gestorben 9 Versicherte, die 9 Wittwen hinter=	Fr. 10,050
	ließen, welche zusammen mit eingekauft werben mußten. Ergebniß:	,, 11,720
	Nückschlag von	Fr. 1,670
3. Jahr 1861.	Mitglieder 671 Jahresbeitrag á 15 Fr Geftorben 11 Verficherte, von benen 7 Wittwen	Fr. 10,065
	hinterließen, die zusammen mit	,, 9,380
	einzukaufen waren. Ergebniß: ein Vorschuß v.	Fr. 685
4. Jahr 1862.	Mitglieder 679. Jahresbeitrag à 15 Fr Gestorben 16 Versicherte, von denen 10 Witt=	Fr. 10,185
	wen hinterließen, die zusammen mit	, 10,960
	einzukaufen waren. Ergebniß: ein Defizit von	Fr. 775
	Es kommt aber in Einnahme die Nückzahlung für eine Wittwe, die sich wieder verheirathete,	
	(§ 5 c. des Vertrages)	, 1,220
	fo daß sich schließlich ergab ein Worschuß von	Fr. 445

5. Jahr 1863. Mitglieder 682. Jahresbeitrag à 15 Fr. Fr. 10,230 Gestorben 12 Versicherte, von denen 9 Wittwen hinterließen, die zusammen mit . " 9,360 eingekaust werden mußten. Ergebniß: ein Vorschlag von . Fr. 870 Es kommt aber in Einnahme die Nückzahlung für eine wieder verheirathete Wittwe (§ 5 c. des Vertrags) . . . " 1,250 so daß sich schließlich ein Vorschuß ergiebt von Fr. 2,120

Dekonomisches Ergebniß bes Quinquenniums: Ein Vorschlag von Fr. 4905, wovon 2/3 oder Fr. 3270 in den Hülfsfond der Lehrerschaft fallen, 1/3 oder Fr. 1635 der Rentenanstalt zufällt (§ 5b. des Vertrags), die so= mit in diesem ersten, muthmaßlich günstigsten Quinquennium für ihre Verwaltungsmühe jährlich Fr. 327 empfangen hat.

Mortalitätsergebniß bes Quinquenniums.

		_		81								
	Mit=							avon				
Jahr.	glieder.		Gest	orben.		1	mit U	dittwen		D	hne !	Wittwen.
1859	667	11	oder	1,65	$^{0}/_{0}$	6	over	0,89	$^{0}/_{0}$	5	oder	0,75 %
1860	670	9	"	1,34	$^{0}/_{0}$	9	19	1,34	$^{0}/_{0}$	-	"	$- \frac{0}{0}$
1861	671	11	"	1,63	$^{0}/_{0}$	7	"	1,04	$0/_{\rm 0}$	4	"	0,59%
1862	679	16	11	2,35	$0/_{0}$	10	"	1,47	$0/_{0}$	6	11	0,88%
1863	682	12	"	1,75	$0/_{0}$	9	"	1,31	$^{0}/_{0}$	3	11	$5,44{}^{0}/_{0}$
Total aller 5 Jahre	790	59	oder	7,47	0/0	41	oder	5,17	0/0	18	oder	2,27 %
Durchschnitt	674	12	"	1,78	0/0	81/	5 11	1,21	$0/_{0}$	$3^{3}/_{5}$	i 11	0,44 %
Bon ben 41 eingekauften Wittmen find im Quinquennium 4 geftorben												
und 2 haben sich wieder verheirathet.												
Hülfsfond ber Stiftung.												

1859. Fr. 130. — Rp. Legat von Mitgliedern des Gemeindrathes Hot=
tingen, 13. April.

" 20,000. — " Legat von den Erben des Gen. Heinrich Kung von Detweil, 6. Oftober.

Fr. 20,130. — Mp.

192. 22 " Zins von obigen Legaten.

Fr. 20,322. 22 Np. Bestand am Jahresschluß.

1860. " 812. 89 " Zins für 1 Jahr à 4 %.

Fr. 21,135. 11 Mp.

475. 74 " Unterstützung der Familie

Unterflütung ber Familie eines verstorbenen Lehrers nebst Bins vom 22. Febr. bis 31. Dez:

Gr. 20,659. 37 Hp. Beftand am Jahresschluß.

Fr. 20,659. 37 Rp. Uebertrag. 826. 37 Bins für 1 Jahr à 4 %. 1861. 2,897. 35 " Legat von herrn Ib. Merki von Boppelfen, 30. Mai. Bins von biefem Legat für 7 Monate à 4 %. 67. 60 " Fr. 24,450. 69 Mp. Beftand am Jahresfcluß. 978. 03 " Bine für 1 Jahr à 4 %. 1362. Fr. 25,428. 72 Mp. Beftand am Jahresschluß. 1,017. 15 " Zins für 1 Jahr à 4 %. 1863. Fr. 26, 445. 87 Np. Unterftugung ber Familie eines geftorbenen 539. 10 " Lehrers nebft Bins. Fr. 25,906. 77 Np. 3,270. - " 2/3 bes Duinquenniumgewinns.

Fr. 29,176. 77 Mp. Bestand am Schluß des 1. Quinquenniums. Nachträglich angesertigt.

Burich, ben 19. Jenner 1866.

Der Sekretär der Erziehungsbirektion: Friedr. Schweizer.